

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Vorbemerkung	7
1 Einleitung	
1.1 Versionshistorie	19
1.2 Zielsetzung	19
1.3 Adressatenkreis	20
1.4 Anwendungsweise	21
2 Einführung in die Informationssicherheit	
2.1 Überblick über Normen und Standards zur Informationssicherheit	22
2.1.1 ISO-Normen zur Informationssicherheit	23
2.1.2 Ausgewählte BSI-Publikationen und Standards zur Informationssicherheit	24
2.1.3 Weitere Sicherheitsstandards	28
3 ISMS-Definition und Prozessbeschreibung	30
3.1 Komponenten eines Managementsystems für Informationssicherheit	30
3.2 Prozessbeschreibung und Lebenszyklus-Modell	32
3.2.1 Der Lebenszyklus in der Informationssicherheit	32
3.2.2 Beschreibung des Prozesses Informationssicherheit	33
4 Management-Prinzipien	35
4.1 Aufgaben und Pflichten des Managements	35
4.2 Kommunikation und Wissen	37
4.3 Erfolgskontrolle im Sicherheitsprozess	40
4.4 Kontinuierliche Verbesserung des Sicherheitsprozesses	41
5 Ressourcen für Informationssicherheit	42
6 Einbindung der Mitarbeiter in den Sicherheitsprozess	43
7 Der Sicherheitsprozess	44
7.1 Planung des Sicherheitsprozesses	44
7.2 Aufbau einer Sicherheitsorganisation [DOK]	46
7.3 Umsetzung der Leitlinie zur Informationssicherheit	46
7.4 Aufrechterhaltung der Informationssicherheit	47
7.5 Kontinuierliche Verbesserung der Informationssicherheit	48
8 Sicherheitskonzept	49
8.1 Erstellung des Sicherheitskonzepts	49

8.2	Umsetzung des Sicherheitskonzepts	53
8.3	Erfolgskontrolle des Sicherheitskonzepts.	53
8.4	Kontinuierliche Verbesserung des Sicherheitskonzepts	55
9	Zertifizierung des ISMS	57
10	Das ISMS auf Basis von BSI IT-Grundschutz	58
10.1	IT-Grundschutz-Methodik	58
10.2	Der Sicherheitsprozess nach IT-Grundschutz	59
10.2.1	Integrierte Risikobewertung im IT-Grundschutz.	59
10.2.2	Sicherheitskonzeption	62
11	Anhang	66
11.1	Literaturverzeichnis	66
1	Einleitung	71
1.1	Versionshistorie	71
1.2	Zielsetzung.	71
1.3	Adressatenkreis	72
1.4	Anwendungsweise	73
1.5	Aufbau des BSI-Standards 200-2	73
2	Informationssicherheitsmanagement mit IT-Grundschutz	76
2.1	Ganzheitliches Konzept.	76
2.2	Managementsystem für die Informationssicherheit.	76
2.3	Verantwortung für die Informationssicherheit.	77
2.4	Elemente des IT-Grundschutzes	78
2.5	Thematische Abgrenzung	79
2.6	Übersicht über den Informationssicherheitsprozess.	80
2.7	Anwendung des IT-Grundschutz-Kompodiums.	83
3	Initiierung des Sicherheitsprozesses	86
3.1	Übernahme von Verantwortung durch die Leitungsebene	86
3.2	Konzeption und Planung des Sicherheitsprozesses	87
3.2.1	Ermittlung von Rahmenbedingungen	87
3.2.2	Formulierung von allgemeinen Informationssicherheitszielen	90
3.2.3	Bestimmung des angemessenen Sicherheitsniveaus der Geschäftsprozesse	91
3.2.4	Ersterfassung der Prozesse, Anwendungen und IT-Systeme	93
3.3	Entscheidung für Vorgehensweise.	95
3.3.1	Basis-Absicherung	96
3.3.2	Kern-Absicherung	96

3.3.3	Standard-Absicherung	97
3.3.4	Festlegung des Geltungsbereichs	98
3.3.5	Managemententscheidung	99
3.4	Erstellung einer Leitlinie zur Informationssicherheit.	100
3.4.1	Verantwortung der Behörden- bzw. Unternehmensleitung für die Sicherheitsleitlinie	101
3.4.2	Einberufung einer Entwicklungsgruppe für die Sicherheitsleitlinie	101
3.4.3	Festlegung des Geltungsbereichs und Inhalt der Sicherheitsleitlinie	101
3.4.4	Bekanntgabe der Sicherheitsleitlinie	102
3.4.5	Aktualisierung der Sicherheitsleitlinie	103
4	Organisation des Sicherheitsprozesses	104
4.1	Integration der Informationssicherheit in organisationsweite Abläufe und Prozesse	104
4.2	Aufbau der Informationssicherheitsorganisation.	105
4.3	Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen in der IS-Organisation.	107
4.4	Der Informationssicherheitsbeauftragte	108
4.5	Das IS-Management-Team.	111
4.6	Bereichs- und Projekt-Sicherheitsbeauftragte bzw. Beauftragter für IT-Sicherheit	112
4.7	Der ICS-Informationssicherheitsbeauftragte (ICS-ISB)	113
4.8	IS-Koordinierungsausschuss.	115
4.9	Der Datenschutzbeauftragte	116
4.10	Zusammenspiel mit anderen Organisationseinheiten und Managementdisziplinen	117
4.11	Einbindung externer Sicherheitsexperten	119
5	Dokumentation im Sicherheitsprozess	121
5.1	Klassifikation von Informationen	121
5.2	Informationsfluss im Informationssicherheitsprozess.	124
5.2.1	Berichte an die Leitungsebene.	124
5.2.2	Dokumentation im Informationssicherheitsprozess.	125
5.2.3	Anforderungen an die Dokumentation	127
5.2.4	Informationsfluss und Meldewege	129
6	Erstellung einer Sicherheitskonzeption nach der Vorgehensweise Basis-Absicherung	131
6.1	Festlegung des Geltungsbereichs für die Basis-Absicherung	132
6.2	Auswahl und Priorisierung für die Basis-Absicherung	132
6.2.1	Modellierung nach IT-Grundschutz	133
6.2.2	Reihenfolge der Baustein-Umsetzung	133
6.2.3	Zuordnung von Bausteinen	133
6.2.4	Ermittlung konkreter Maßnahmen aus Anforderungen	134
6.3	IT-Grundschutz-Check für Basis-Absicherung	134
6.4	Realisierung	136
6.5	Auswahl einer folgenden Vorgehensweise	137

7	Erstellung einer Sicherheitskonzeption nach der Vorgehensweise Kern-Absicherung	138
7.1	Die Methodik der Kern-Absicherung	139
7.2	Festlegung des Geltungsbereichs für die Kern-Absicherung	140
7.3	Identifikation und Festlegung der kritischen Assets (Kronjuwelen)	140
7.4	Strukturanalyse	142
7.5	Schutzbedarfsfeststellung	143
7.6	Modellierung: Auswahl und Anpassung von Anforderungen	144
7.7	IT-Grundschutz-Check	145
7.8	Risikoanalyse und weiterführende Sicherheitsmaßnahmen	145
7.9	Umsetzung und weitere Schritte	145
8	Erstellung einer Sicherheitskonzeption nach der Vorgehensweise der Standard-Absicherung	147
8.1	Strukturanalyse	150
8.1.1	Komplexitätsreduktion durch Gruppenbildung	151
8.1.2	Erfassung der Geschäftsprozesse und der zugehörigen Informationen	152
8.1.3	Erfassung der Anwendungen und der zugehörigen Informationen	153
8.1.4	Netzplanerhebung	159
8.1.5	Erhebung der IT-Systeme	163
8.1.6	Erhebung der ICS-Systeme	167
8.1.7	Erhebung sonstiger Geräte	169
8.1.8	Erfassung der Räume	172
8.2	Schutzbedarfsfeststellung	176
8.2.1	Definition der Schutzbedarfskategorien	176
8.2.2	Vorgehen bei der Schutzbedarfsfeststellung	181
8.2.3	Schutzbedarfsfeststellung für Geschäftsprozesse und Anwendungen	183
8.2.4	Schutzbedarfsfeststellung für IT-Systeme	187
8.2.5	Schutzbedarfsfeststellung für ICS-Systeme	192
8.2.6	Schutzbedarfsfeststellung für sonstige Geräte	195
8.2.7	Schutzbedarfsfeststellung für Räume	197
8.2.8	Schutzbedarfsfeststellung für Kommunikationsverbindungen	199
8.2.9	Schlussfolgerungen aus den Ergebnissen der Schutzbedarfsfeststellung	204
8.3	Modellierung eines Informationsverbunds	207
8.3.1	Das IT-Grundschutz-Kompendium	207
8.3.2	Modellierung eines Informationsverbunds: Auswahl von Bausteinen	209
8.3.3	Reihenfolge der Baustein-Umsetzung	212
8.3.4	Zuordnung von Bausteinen	213
8.3.5	Modellierung bei Virtualisierung und Cloud-Systemen	214
8.3.6	Anpassung der Baustein-Anforderungen	217

8.3.7	Einbindung externer Dienstleister	219
8.4	IT-Grundschutz-Check	220
8.4.1	Organisatorische Vorarbeiten für den IT-Grundschutz-Check	221
8.4.2	Durchführung des Soll-Ist-Vergleichs	224
8.4.3	Dokumentation der Ergebnisse	225
8.5	Risikoanalyse	227
9	Umsetzung der Sicherheitskonzeption	232
9.1	Sichtung der Untersuchungsergebnisse	232
9.2	Kosten- und Aufwandsschätzung	233
9.3	Festlegung der Umsetzungsreihenfolge der Maßnahmen	234
9.4	Festlegung der Aufgaben und der Verantwortung	236
9.5	Realisierungsbegleitende Maßnahmen	236
10	Aufrechterhaltung und kontinuierliche Verbesserung der Informations- sicherheit	239
10.1	Überprüfung des Informationssicherheitsprozesses auf allen Ebenen . . .	239
10.1.1	Überprüfung anhand von Kennzahlen	240
10.1.2	Bewertung des ISMS mithilfe eines Reifegradmodells	241
10.1.3	Überprüfung der Umsetzung der Sicherheitsmaßnahmen	242
10.1.4	Zertifizierung nach ISO 27001 auf Basis von IT-Grundschutz	243
10.2	Eignung der Informationssicherheitsstrategie	244
10.3	Übernahme der Ergebnisse in den Informationssicherheitsprozess	245
11	Zertifizierung nach ISO 27001 auf der Basis von IT-Grundschutz	247
12	Anhang	249
12.1	Erläuterungen zu den Schadensszenarien	249
12.2	Literaturverzeichnis	255
1	Einleitung	259
1.1	Versionshistorie	259
1.2	Zielsetzung	259
1.3	Abgrenzung, Begriffe und Einordnung in den IT-Grundschutz	260
1.4	Adressatenkreis	262
1.5	Anwendungsweise	262
2	Vorarbeiten zur Risikoanalyse	264
3	Übersicht über die elementaren Gefährdungen	268
4	Erstellung einer Gefährdungsübersicht	271
4.1	Ermittlung von elementaren Gefährdungen	271

4.2	Ermittlung zusätzlicher Gefährdungen	277
5	Risikoeinstufung	280
5.1	Risikoeinschätzung	280
5.2	Risikobewertung	281
6	Behandlung von Risiken	288
6.1	Risikobehandlungsoptionen	288
6.2	Risiken unter Beobachtung	290
7	Konsolidierung des Sicherheitskonzepts	294
8	Rückführung in den Sicherheitsprozess	297
9	Anhang	298
9.1	Risikoappetit (Risikobereitschaft)	298
9.1.1	Einflussfaktoren	298
9.1.2	Quantifizierung von Risikoneigung	299
9.1.3	Risikoneigung als Eingangsgröße im ISMS	304
9.1.4	Auswirkung von Gesetzen und Regularien	305
9.2	Moderation der Risikoanalyse	306
9.3	Ermittlung zusätzlicher Gefährdungen	307
9.4	Zusammenspiel mit ISO/IEC 31000	308
9.5	Literaturverzeichnis	311
Glossar		313